Musica
4888
K 3 1-10

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/1

URFILM 30 / 1995 Nr. 231–240

Nr. 231 Mus 4888-K-3,1 = 13 Bll.
Nr. 232 K-3,2 = 18 Bll.
Nr. 233 K-3,3 = 14 Bll.
Nr. 234 K-3,4 = 17 Bll.
Nr. 235 K-3,5 = 14 Bll.
Nr. 236 K-3,6 = 14 Bll.
Nr. 237 K-3,7 = 14 Bll.
Nr. 238 K-3,8 = 14 Bll.
Nr. 239 K-3,9 = 16 Bll.
Nr. 240 K-3,10 = 14 Bll.

Sächsische Landesbibliothek in Dresden

Handschrift Nr. Mus. 4888 - K - 3 1-10

Die Benutzung dieser Handschrift ist nur unter der Bedingung gestattet, daß der Entleiher der hiesigen Bibliothek ein Stück seiner auf die Handschrift bezüglichen Veröffentlichung geschenkweise überläßt, sofern die Bibliotheksverwaltung nicht ausdrücklich auf die Überlassung verzichtet. Zum Abdruck, zum Durchzeichnen oder zur Herstellung von Lichtbildern ist besondere Erlaubnis einzuholen.

Belehrende Auskünfte oder Hinweise auf der Bibliotheksverwaltung unbekannte Veröffentlichungen über diese Handschrift werden dankbar entgegengenommen.

Benutzer der Handschrift

Datum	Name, Beruf und Wohnung des Benutzers	Ort der Benutzung	Art der Benutzung (nur eingesehen? – ganz oder teilweise abgeschrieben? – verglichen? – abgelichtet?)	Zweck der Benutzung (ist Veröffentlichung beabsichtigt und in welcher Form?)
10.2.82	Laber, Bdz.	SLB	eingesehen	
18.2.92	Laber			
11.9.95	Puthick, Zwickau	SLB	eingesehen	
9.4.2004	Gotsel, St.	SLUB	eingesehen	

digitalisiert 4. PPN: 322762103
" 6. PPN: 322780659
" 9. PPN: 322782554
" 10. PPN: 322783955

III/9/280 Id G 80/79

24/7.72.

ek
lais
. d.

über den
er Haushalt-
rund
n

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/2

Gesänge und Lieder

für eine Tenor oder Sopran Stimme

mit Begleitung des

PIANO-FORTE

componirt und

dem

Königl. Sächs. Kammersänger Herrn Schuster

freundlichst zugeeignet

von

C. G. Reissiger

Königl. Sächs. Kapellmeister.

Op 116.
29te Liedersammlung.

Pr. 25 Sgr.
20 Gr.

Eingetragen in das Vereins-Archiv.

Berlin

Verlag u. Eigenthum von Moritz Westphal Breitst. 20.

Mus. 4888-K-3,4

MAGASIN DE MUSIQUE
C. F. Holtze.
No (12)
Sächs. Landes-Bibl.

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/4

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/5

DER KUSS.

Con moto. Maelzl. ♩= 104.

Nº 1.

GESANG.

PIANO.

c.espr.

1. Es ist doch gar ein
2. Ich glaub' man lernt's den
3. Doch kenn' ich et _ was
4. O Du mein Lieb _ stes

p *sf* *sf*

süs _ _ ses Ding das Küs _ _ _ _ _ _ sen,
Täub _ chen ab den Täub _ _ _ _ _ _ chen,
süs _ _ ser's noch, das Lie _ _ _ _ _ _ ben.
auf der Welt mein Mäd _ _ _ _ _ _ chen.

s'ist längst be _ kannt im
die küs _ _ sen sich von
Es kam von selbst mir
Reich' mir zum Kuss den

pp

C.G.Reissiger Op.116. 29 ste Liedersammlung. M.W. 185. Eigenthum von M.Westphal in Berlin.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/6

cresc.

gan - - zen Land, doch weiss ich's nicht, wer einst er - fand das Küs - - - sen, das
früh bis spat, und wer - - den's doch mein Tag nicht satt die Täub - - - chen, die
in den Sinn und bald war ich ein Mei - ster drinn im Lie - - - ben, im
süs - - sen Mund, lass schlies - - sen uns der Lie - be Bund, mein Mäd - - - chen, mein

cresc.

ritard.

f

Küs - - sen, das Küs - - - - - sen.
Täub - - chen, die Täub - - - - - chen.
Lie - - ben, im Lie - - - - - ben.
Mäd - - chen, mein Mäd - - - - - chen.

3 mal D.S.

pp

MUSIKVERLAGSHANDLUNG DER Kunstfreunde

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/7

DER MUSIKANT.

Allegro. ♩ = 100.

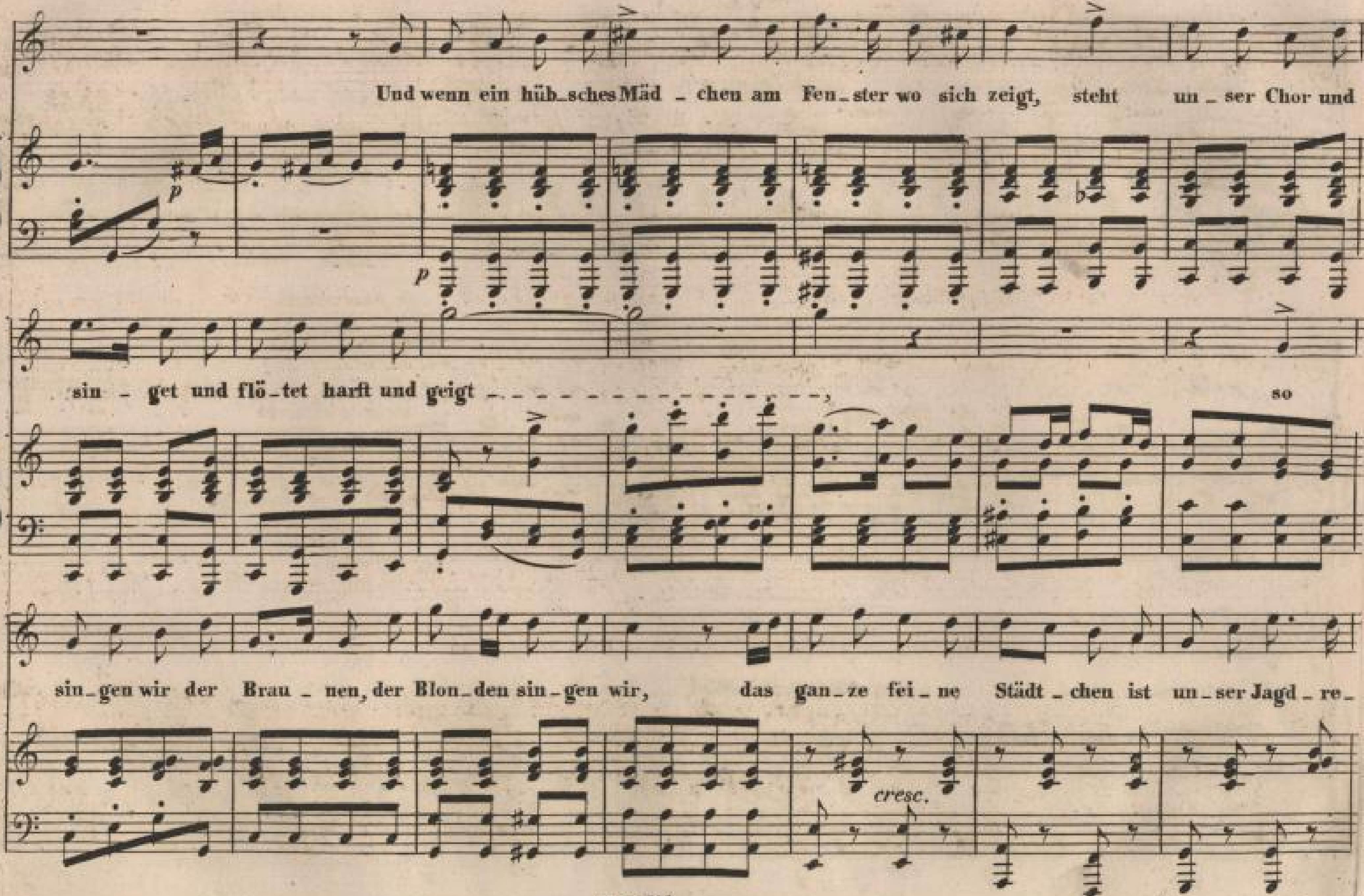
No 2.

Wir jun_ge Mu_si_kan_ten wir ziehn des A_bends aus von ei_nem Ort zum an_dern, von

ei_nem Ort zum an_dern, wir ziehn von Haus zu Haus, wir ziehn von Haus zu Haus, wir ziehn von Haus zu Haus!

crescendo.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/8



Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/9

vier, ist un_ser Jagd _ re _ vier, ist un_ser Jagd _ re_vier!

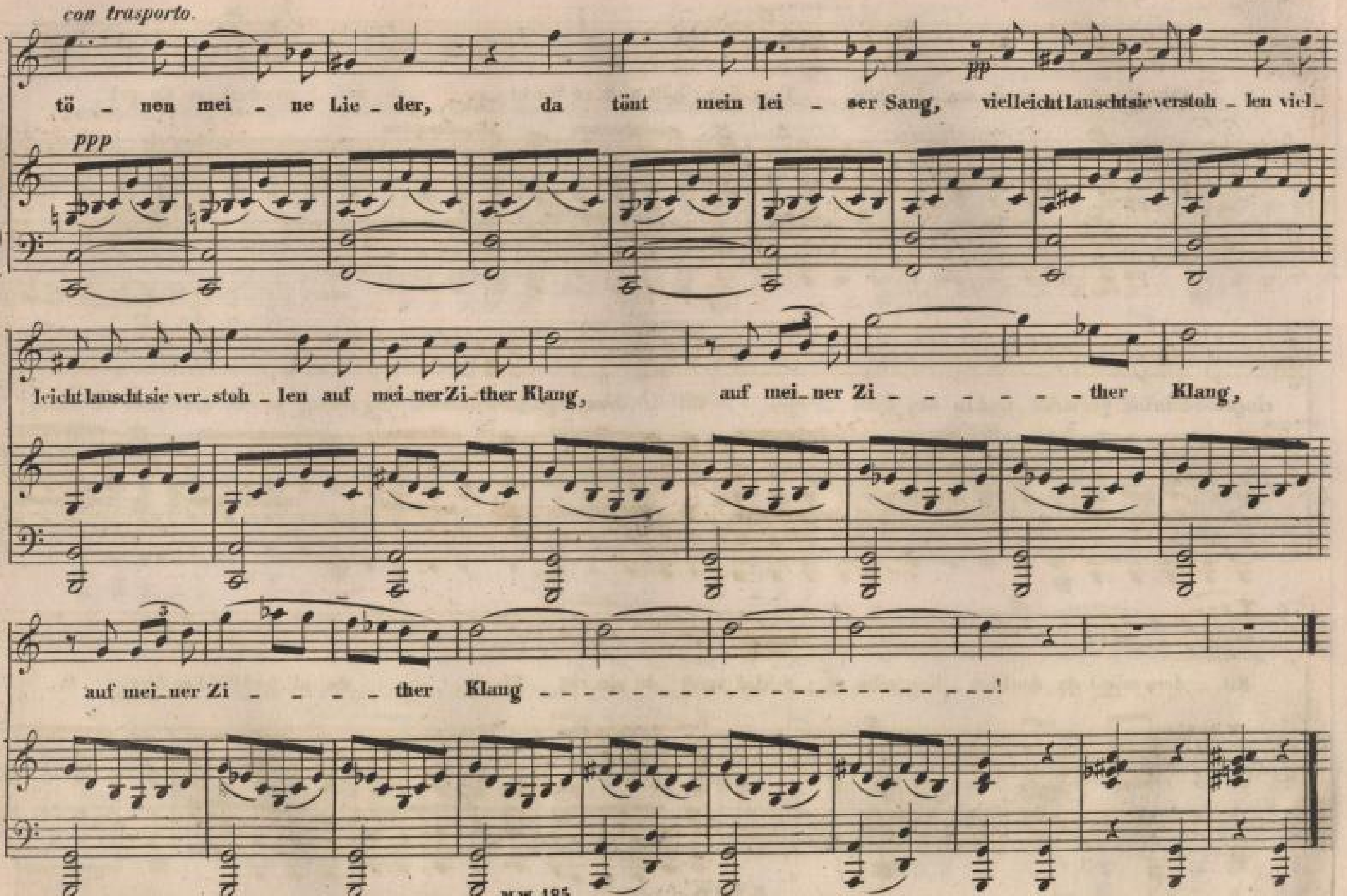
un poco ritard.

Nur in ein stil _ les Gäss _ chen schleich

un poco ritard.

ich mich ganz al _ lein da wohnt mein hol _ des Mäd _ chen da wohnt die Lieb _ ste mein. Da

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/10


con trasporto.
tö _ nen mei _ ne Lie _ der, da tönt mein lei _ ser Sang, vielleicht lauscht sie verstoh _ len viel_
ppp
pp
leicht lauscht sie ver_stoh _ len auf mei_ner Zi_ther Klang, auf mei_ner Zi _ _ _ _ _ _ ther Klang,
auf mei_ner Zi _ _ _ _ ther Klang _ !

10 **Moderato molto.**

Schlaf sanft mein süs_ses Le_ben, Treu_lieb hält sich_re Wacht, es mö _ gen heil_ge En_gel

pp

pp

oder:

ja in des

rings um dein La_ger stehn und in des Trau _ mes Bil _ dern mögst du den Lieb _ ling sehn, ja in des Trau _ mes

Bil _ dern mögst du den Lieb _ ling sehn. Schlaf sanft du ein_zig Ei_ne, du al_ler Mädchen Zier,

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/12

und wenn der Morgen ta_get, da nicht Er_fül_lung mir, schlaf wohl du ein_zig Ei_ne, du aller Mädchen Zier,

und wenn der Morgen ta _ get da nicht Erfül _ lung mir, da nicht Er_fül _ _ lung mir, schlaf sanft,

schlaf sanft du ein_zig Ei _ ne, du ein_zig Ei _ _ _ _ ne! schlaf sanft _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _!

LIED von G. RÖHR.

Allegretto. ♩ = 92.

No 3.

1. An dem Fen_ster ge_gen_ü_ber blinkt des A_bends helles Licht, aus dem Fen_ster ge_gen_ü_ber schaut ein
2. Nach dem Fen_ster ge_gen_ü_ber hab ich man_chen Gruss ge_schickt von dem Fen_ster ge_gen_ü_ber ward mir
3. An dem Fen_ster ge_gen_ü_ber kount ich oft bei al_len Spähn, vor der gros_sen Blu_men_men_ge kaum mehr
4. An dem Fen_ster ge_gen_ü_ber mustr' ich nun die Ro_sen nur, fin_de hin_ter al_len Blu_men von der

sf sf

hol_des An_ge_sicht. Nach dem Fen_ster ge_gen_ü_ber schau' ich un_ver_wen_det hin nach dem
man_cher heimge_nickt. An dem Fen_ster ge_gen_ü_ber wird ein je_der Strauss ge_pflegt, den in
mei_ne Liebste sehn; Doch bei nä_he_ren Be_trach_ten ward den Irr_thum ich ge_wahr, das die
Lieb_sten kei_ne Spur. Da_rum tad_le nicht so stren_ge dass vor Al_lem in der Welt, nur das

cresc.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/14

cresc.

Fen_ster ge_gen_ü__ber steht mein Denken, steht mein Sinn,
schö_nen Frühlings_ta__gen nur für sie mein Gärt_chen trägt,
al__ler_schön_ste Ro__se mei_ne Lieb_ste sei_ber war,
Fen_ster ge_gen_ü__ber mei_nen Sinn ge_fes_selt hält,

nach dem Fen_ster ge_gen_ü__ber steht mein
den in schö_nen Früh_lings_ta__gen nur für
dass die al__ler_schön_ste Ro__se mei_ne
nur das Fen_ster ge_gen_ü__ber mei_nen

cresc.

cresc.

Den_ken, steht mein Sinn.
sie mein Gärt_chen trägt.
Lieb_ste sei_ber war.
Sinn ge_fes_selt hält.

p

p

p

pp

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/15

AN DEN SCHLAF.

von E. Geibel.

Moderato con espressione. ♩=84.

No 4.

sf

1. Komm ge_lieb_te Nacht er _ gies _ se dei _ nen mil _ _ den Ster_nen_schein,
2. Wun_derbar aus dun_keln Wo _ gen tau _ chen sie in schö_nem Krauz,
3. Freundlich ern_ste An_ge _ sich _ ter grüs _ sen uns am schö_nen Strand,
4. Komm ersehnter Schlaf und tra _ ge aus des Le _ bens dü_strem Port

pp

crescendo.

nah o Schlummer dich, u. schlies_se mich in dei _ ne Flu _ then ein!
rings von Duft der Nacht um_zo _ gen ü _ berstrahlt von Mon _ des _ glanz.
und im Spiel der Mondes lich _ ter dün _ ken sie uns wohl _ be _ kannt.
mich mit sanften Wo_gen_schla _ ge zu den seel_gen In _ seln fort;

Lass mich ruhn in dei _ nem blau_en un _ er _
Hel _ le Zau _ berschlös _ ser win_ken durch ihr
Der Er_inn_rung Blu _ men spries_sen uns im
o _ der sen _ dest du den Bru _ der: „Sei will _

cresc.

cresc.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/16

mess_lich wei_ten Meer; dei_ne In_seln lass mich schau_en dei_nen Träu_me stil_les Heer, dei_ne
schat_tig dunk_les Grün, und die gold_nen Quel_len blin_ken und die Wun_der_blu_men blühn, und die
Her_zen un_be_wusst, und ge_lieb_te Tod_te schlies_sen weinend wir an un_sre Brust, und ge_
kom_men schö_ner Tod, füh_re still mit lei_sem Ru_der mich hin_aus ins Mor_gen_roth, füh_re

In_seln lass mich schauen dei_ner Träu_me stil_les Heer.
gold_nen Quel_len blin_ken und die Wun_der_blu_men blühn.
lieb_te Tod_te schliessen wei_nend wir an un_sre Brust.
still mit lei_sem Ru_der mich hin_aus ins Mor_gen_roth.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/17

WENN!

v.1.

Allegretto. ♩ = 92.
(Kühn vorgetragen.)

№ 5.

1. Wenn ich ein Ma - ler wär, wollt ich dich mah - - len. Blü - - then - schnee
2. Wenn ich ein Rit ter wär, wollt ich dir die - - nen, zög ü - ber
3. Wenn ich ein Kö - nig wär, wollt ich dich krö - - nen, soll - - test den
4. Wenn ich ein Dich - ter wär, wollt ich dich sin - - gen, Her - - zen em -

p *cresc.* *cresc.*

Pur - pur - meer, son - - ni - ge Strah - - len gä - - - - ben die Far - ben her
Land und Meer Ruhm zu ver - die - - nen, brä - - - che für dich den Speer
Thron noch mehr glän - - zend ver - schö - - nen herr - - - schen so hoch und heur
pfin - dungs - leer sollt' es durch - drin - - gen säng nur zu dei - ner Ehr

sf *f* *sf* *sf*

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/18

wenn ich ein Ma - - - ler wär ein Ma - ler wär.
wenn ich ein Rit - - - ter wär ein Rit - ter wär.
wenn ich ein Kö - - - nig wär ein Kö - nig wär.
wenn ich ein Dich - - - te wär ein Dich - ter wär.

8a

decresc.

f

f

loco.

8va

loco.

decresc.

decr.

PP

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/19

Allegro. ♩ = 100.

No 6.

1. Dop_pelt reizend sind die Frauen wiegt der Tanz sie hin und her,
2. Kro_nen reich_erblüht und of_fen, Knospen vol_ler Blüthen_muth,

wun_der_lieb_lich an_zuschau_en wie ein bun_tes Blü_thenmeer. Dort die
Au_gen reich an süs_sen Hof_fen, Her_zen fä_hig tie_fer Gluth. All' die

ed_len Ro_sen_ar_ten, Tul_pen fin_det hier der Blick, zwischen durch der grü_ne Gar_ten
Blät_ter rau_schen lei_se, und die schö_nen Kel_che glühn, wiegt des Tan_zes Ze_phyr_wei_se

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/20

voll Eut_züc_ken und Mu_sik.
sie auf leich_te Me_lo_dien.

Dop_pelt reizend sind die Frau_en,
Bis dann müi_de des Ent_schwebens

wiegt der
je_des

cresc.

Tanz sie hin und her, wunder_lieb_lich an_zu_schauen, wunder_lieb_lich an_zu_schau_en wie ein bun_ _ _tes Blu_ _
Blättchen nie_der_sinkt u. der heis_se Thau des Lebens, auf der schönen Blu_me blinkt, auf der schö_ _ _nen Blu_ _

cresc.

men_meer.
me blinkt.

Manfred.

pp

pp

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/21

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/22

Mus. 4888
K 3

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/23

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn322762103/24